



„aus Liebe zu Menschen!“

Jahresbericht 2021

Verein HelpNet Frutigland
Grassiweg 3, 3714 Frutigen
www.helpnet-frutigland.ch

Vorwort

Von Etienne Josi | Präsident Verein HelpNet Frutigland



Unser Slogan «Aus Liebe zu Menschen...» wurde mir die letzten Monate noch wichtiger. Während Covid-19 Medien und Gespräche dominiert, die politische und soziale Situation in unserem Land merklich abkühlen lässt und der Ton zunehmend aggressiver wird, scheint es mehr denn je angebracht zu sein, sich darauf zurückzubedenken, worum es im Leben eigentlich geht. Dann können Menschen mit unterschiedlichen Auffassungen, politischen Ansichten und Impfausweisen in Liebe und Respekt zusammenarbeiten.

2 So haben wir als Helpnet Frutigland versucht in aller Einfachheit «aus Liebe zu Menschen...» zu leben und blicken auf ein spannendes Jahr zurück. Deutschkurse konnten mit guten Schutzkonzepten wieder vor Ort durchgeführt und die Integrationsarbeit ausgebaut werden. Sabine Josi, unsere Leiterin Deutschkurse hat im Sommer ein spannendes Job-Angebot vom Verein Asyl Berner Oberland angenommen. Für ihren grossen Einsatz die letzten Jahre danken wir ganz herzlich und wünschen ihr alles Gute für die neue Arbeitsstelle! Gleichzeitig freuen wir uns, mit Priscilla Lörtscher eine motivierte und bereits bestens eingearbeitete Nachfolgerin gefunden zu haben. Priscilla war bereits ehrenamtlich als Lehrerin im Helpnet aktiv und kennt so die Herausforderungen und Bedürfnisse des Kursalltags bestens. Herzlich willkommen Priscilla!

Ein grosses Danke möchte ich an dieser Stelle auch unseren Sponsoren und Unterstützern zusprechen. Corona hat viele Unsicherheiten mit sich gebracht. Trotzdem erleben wir treue Unterstützung, um unser Angebot aufrechterhalten zu können. Mein besonderer Dank gilt erneut unseren ehrenamtlichen HelferInnen. Wer sich als Einzelperson engagiert kennt das Gefühl, nicht mehr als ein Tropfen auf einem heissen Stein zu sein. Viele Tropfen zusammen können aber Brände löschen. Liebe Ehrenamtliche, dank euch können wir vielen Nöten und Herausforderungen begegnen. Aus den schönen Worten «Aus Liebe zu Menschen...» werden dank euren Händen und Füßen konkrete Taten. Danke für euer Herzblut und euer Engagement!

Arbeit Schweiz

Deutschkurse

Von Priscilla Lörtscher / Leitung Deutschkurse seit 1. Oktober 2021

Sabine Josi hat per 31. August ihre Stelle als Leitung Deutschkurse gekündigt. Bis zu meinem Stellenantritt am 1. Oktober hat Michael Richter die Leitung ad interim übernommen und ich bin dankbar, dass Michael auch in Zukunft für Administration und Stellvertretungen zur Verfügung steht. Da ich bereits 2 Jahre im Helpnet als Deutschlehrerin mithelfen durfte, kannte ich schon viele Teilnehmende und Mitarbeiter. Auch gewisse Abläufe waren mir bereits bekannt. Trotzdem gab es auch viel Neues zu erlernen und zu entdecken.



Neues zu erlernen und zu entdecken.



Auch in diesem Jahr wurden wieder an drei Vormittagen Deutschkurse angeboten. Am Dienstagmorgen findet jeweils ein Alphabetisierungskurs statt. Teilnehmende, die in ihrem Heimatland noch nie zur Schule gegangen sind, oder die in ihrer Heimat ein anderes Alphabet erlernt haben, durften an diesen

Vormittag mit dem lateinischen Alphabet vertraut gemacht werden. Der Kurs am Mittwoch will den Teilnehmenden einfachen Wortschatz für alltägliche Gespräche vermitteln mit dem Ziel, die Teilnehmenden zum Sprechen zu ermutigen, damit sie sich im Alltag auch mitteilen können. Jeden Donnerstagmorgen finden Kurse auf fünf verschiedenen Niveaustufen statt (Alphabetisierung bis B2). Gleichzeitig gibt es ein Kinderprogramm für Kinder von 18 Monaten bis zum Kindergartenalter, damit auch Mütter mit Kleinkindern an den Deutschkursen teilnehmen können.

Unser Angebot wurde rege genutzt. Rund 45 Personen konnten wir in diesem Jahr beim Erlernen der deutschen Sprache Unterstützung bieten.

Der Weg der Integration ist teilweise sehr steinig und schwierig. Es freut mich sehr, dass ich mit meiner Arbeit Menschen auf diesem Weg begleiten kann. Das Erlernen der deutschen Sprache ist ein sehr wichtiger Schritt, um neue Kontakte zu knüpfen, Beziehungen zu pflegen und hier heimisch zu werden.

Integration

Von Angela Josi / Leitung Integration



Anfang Jahr 2021 haben wir beim Kanton Bern das Projekt Integration eingereicht und es wurde im Förderbereich Zusammenleben bewilligt. Das bedeutet, dass Menschen, die für ihre Integration eine zusätzliche Unterstützung brauchen nun ein passendes Angebot im Raum Frutigen haben, unabhängig von ihrem Aufenthaltsstatus. Bis jetzt konnten im Frutigtal ausschliesslich Leute mit

Ausweis N, F und B mit Flüchtlingsstatus offiziell bei der Integration unterstützt werden, koordiniert durch Asyl Berner Oberland.

Das Ziel des Projekts Integration ist es freiwillige lokale Personen mit Menschen mit Migrationshintergrund professionell zu vernetzen und eine nachhaltige Integration zu ermöglichen. Der Fokus ist Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten, unkomplizierte Begegnungen zu erleichtern und ein aktives Zusammenleben zu ermöglichen. Wir arbeiten eng mit Asyl Berner Oberland, dem Regionalen Sozialdienst Frutigland, der Sozialberatungsstelle der Heilsarmee und anderen öffentlichen Stellen zusammen.

4

Das Angebot ist sehr individuell. Meistens geht es um die Begleitung im Alltag. Anfangs ist oft eine Unterstützung im Verstehen der Korrespondenz mit der Schule oder öffentlichen Stellen gefragt oder Hilfe im Zurechtfinden mit unserem Gesundheitssystem oder bei der Arbeitssuche.

Was mir engagierte Freiwillige oft berichten ist, dass es ein gegenseitiges Geben und Nehmen ist und das sie dank ihres Engagements zum Beispiel anders mit dem Wohlstand in der Schweiz umgehen: Sicherheit, Wasser und Essen für unsere Kinder, ein Bett, Ärzte und Medikamente, wenn man krank ist usw. Es entsteht oft eine Dankbarkeit für alltägliches in der Schweiz, mit der Erkenntnis, dass es nicht(s) Selbstverständlich(es) ist.

Uns ist eine gleichwertige Haltung wichtig und so entstehen viele gute Kontakte auf der Grundlage eines Gegenübers, das echtes Interesse und Wertschätzung zeigt.

Kulinarische Begegnungen



Die Kulinarischen Begegnungen fanden auch dieses Jahr auf drei Tage verteilt statt.

Mit Afghanistan, Eritrea, Syrien, Irak und Sri Lanka wurde den Besuchern ein vielfältiges kulinarisches Programm geboten. Mehrere hundert Menüs wurden an diesen drei Tagen vor Ort konsumiert oder per Take-away abgeholt.



Auch wenn das Fest der Kulturen noch mehr Besucher anzieht, so entwickeln sich diese Kulinarischen Begegnungen doch besonders spannend. Auch wenn es sich oberflächlich betrachtet, vor allem um Essen und Geniessen zu drehen scheint, hat es doch eine stark verbindende Wirkung. Begegnungen mit anderen Kulturen, Gespräche, Wertschätzung und echtes Interesse am Gegenüber helfen Einheimischen Vorurteile abzubauen und Personen mit Migrationshintergrund, sich angenommen zu fühlen. Gerade der kleinere Rahmen der Kulinarischen Begegnungen schafft eine etwas persönlichere Atmosphäre.

5



Etliche Besucher äusserten sich über das neue Format sehr zufrieden, weil man nun im Gegensatz zu früher in der Lage ist, verschiedene Essen auszuprobieren, während man sich sonst auf ein Menü festlegen musste.

Schlussendlich schauen wir erneut dankbar zurück auf gelungene Begegnungen, spannende Gespräche und leckeres Essen.

Zivildienst im HelpNet

Von Marcel Voramwald / Zivildienstleistender Okt-Nov 2021



Nach einem arbeitsintensiven Sommer als Bauleiter freute ich mich auf die Abwechslung, die mich im HelpNet Frutigland erwartete. Im Herbst 2020 durfte ich bereits meinen Zivildienst im HelpNet leisten, somit waren mir viele Angestellte und freiwillige Helfer bereits bekannt und die Begrüßung sowie das Wiedersehen war entsprechend herzlich. Auch mein Aufgabenbereich war mir größtenteils bekannt und somit fiel die Einführung kurz und knackig aus. Neu war für mich die Zusammenarbeit mit Priscilla Lörtscher, da sie neu die Aufgaben von Sabine Josi übernommen hat und mich durch die Lektionen und die Zusammenarbeit mit den Teilnehmern in den Sprachkursen begleiten wird. Da viel so war wie ich es aus dem Vorjahr kannte war der Einstieg schnell und konnte mich bereits an meine Ersten administrativen Aufgaben widmen. Das Wiedersehen mit den TeilnehmerInnen aus dem Alphabetisierungskurs war für mich besonders schön, weil mir die Begegnungen aus dem Vorjahr noch sehr präsent waren.

6

Die dankbarsten Aufgaben für mich sind die, bei denen ich Familien unterstützen darf. Sei es bei der Wohnungssuche, Hilfe am Computer oder das Aufbereiten der Bewerbungsunterlagen. Es ist schön zu sehen das Etliche, welche ich letztes Jahr begleitete mittlerweile Jobs gefunden haben und sich die Integration für sie positiv entwickelt.

Ich darf erneut auf fünf bereichernde Wochen zurückblicken und merke, dass ich mich auch außerhalb vom Zivildienst mit der Unterstützung von Flüchtlingen beschäftigen möchte. Ich möchte mich bei Etienne Josi, Priscilla Lörtscher und Angela Josi für die sehr angenehme Zusammenarbeit bedanken und freue mich schon meine letzten Dienstage im 2022 im HelpNet leisten zu dürfen. Ein weiteres großes Dankeschön geht an die Familien Werthmüller, Donzé, Wüthrich und Grimm bei denen ich mich jeweils an den Mittagstisch setzen durfte.

Vorstand Verein Helpnet Frutigland



v.l.n.r:
Fabienne Kaufmann
Priscilla Lörtscher
Rainer Huber
Angela Josi
Magdalene Marmet
Etienne Josi

es fehlt: Alfred Josi
(Kassier)

7 Projekte International

Wie im Jahresbericht 2020 informiert, wird die regelmässige Unterstützung der Entwicklungszusammenarbeit mit Indischen Projektpartnern neu über den Verein Hope Bern (<https://www.hope-bern.ch>) abgewickelt. Daher verzichten wir in Zukunft an dieser Stelle auf einen Projektbericht und verweisen auf die Website von Hope Bern.

Wegen reduzierten Einnahmen im DK-Bereich und zusätzlichen Kosten beim Aufbau des Integrationsbereiches, hatten wir 2021 nur wenig freie Mittel um ausländische Projekte unterstützen zu können. Wir wollen aber auch weiterhin «aus Liebe zu Menschen...» zu unserer Vereinsvision passende Projekte im Ausland unterstützen. Zweckgebundene Spenden für diese Projekte können auf das separate Projektkonto überwiesen werden.

Spendenmöglichkeit & Mittelverwendung

Nicht zweckgebundene Spenden/Sponsoring werden für die lokale Vereinsarbeit (Deutschkurse, HelpNet Café, Projekt ASK etc.) genutzt.

Zweckgebundene Einnahmen werden vollumfänglich an die gewählten Projekte weitergeleitet. Bitte nutzen Sie folgenden Text für Spenden an ausländische Projekte:

Lokale Vereinsarbeit HelpNet Frutigland

Bank: Raiffeisenbank Frutigland, 3714 Frutigen
IBAN-Nr: CH73 8082 0000 0079 2454 5
Inhaber: HelpNet Frutigland, Grassiweg 3, 3714 Frutigen
Text: «HelpNet»

Spendenkonto für Internationale Unterstützungsprojekte

Bank: Raiffeisenbank Frutigland, 3714 Frutigen
IBAN-Nr: CH45 8082 0000 0079 2456 4
Inhaber: HelpNet Frutigland, Grassiweg 3, 3714 Frutigen
Text: «Projekte»

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren

Goldsponsoren 2021 (ab CHF 500.-)

Unsere Gegenleistung: Namentliche Erwähnung als „Goldsponsor“ mit Logoplatzierung im Jahresbericht des Vereins HelpNet Frutigland. Markante Logo-platzierung auf der Startseite unserer Web-site www.helpnet-frutigland.ch und auf dem Infoscreen an Events (Fest der Kulturen, Frutigmärit etc.).



Evangelisch-methodistische Kirche
Frutigen - Adelboden

reformierte kirchgemeinde  frutigen



Künzi + Knutti AG

■ Planen ■ Bauen ■ Wohnen



zentrumrybrügg
FMG Frutigen

Silbersponsoren 2021 (CHF 200-499.-)

Unsere Gegenleistung: Namentliche Erwähnung als „Silbersponsor“ mit Logoplatzierung im Jahresbericht des Vereins HelpNet Frutigland und auf unserer Website www.helpnet-frutigland.ch.



10



Bronzesponsoren 2021 (CHF 50-199.-)

Unsere Gegenleistung: Namentliche Erwähnung als im Jahresbericht des Vereins HelpNet Frutigland.

Allround-Garage Künzi, Adelboden | AXA Winterthur, Frutigen | Beat Inniger, Adelboden | Electrico AG, Reichenbach | Elektroplan Buchs & Grossen AG, Frutigen | FRT Auto GmbH, Frutigen | Informaticon AG, Frutigen | Johann Josi, Wengi | Migros Aare, Moosseedorf | Oester Holz GmbH, Adelboden | Puralpina AG, Frutigen | Pyro Willen GmbH, Frutigen | Raiffeisenbank Frutigland | Rest. Landhaus Adler, Frutigen | Thomas Rubin AG, Thun | Trachsel Getränke, Frutigen | Zurbrügg Bauplanungen GmbH, Reichenbach | Zurbrügg Holzbau AG, Reichenbach |

Hinweis: Privatpersonen sind nicht aufgeführt

